VDGH
Verband der Diagnostica-Industrie

VDGH unterstützt Fußballspiel zugunsten der Diabetes-Aufklärung

Berlin – Kicken und Blutzucker messen für die Diabetesaufklärung – zum vierten Mal unterstützt der Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) mit seinem Ausschuss Diabetes-Selbstmanagement das Engagement der Deutschen Diabetes-Hilfe (diabetesDE) für eine nachhaltige Diabetesaufklärung. Der VDGH zeigt sich damit als verlässlicher Partner, wenn es darum geht, den Ball ins Rollen zu bringen und die Öffentlichkeit und Politik für die Volkskrankheit Diabetes zu sensibilisieren. Das Fußballspiel zwischen dem FC Diabetologie und dem FC Bundestag findet am Dienstag, den 27. Juni 2017 um 18.30 Uhr im großen Stadion des Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportparks in Berlin statt. Einlass ist ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei. Für das Spiel haben Stars aus der Fußballwelt ihre Teilnahme zugesagt: Ingo Anderbrügge, Dieter Eckstein, Thomas Helmer und Ivan Klasnić. Trainiert wird der FC Diabetologie von Meister-Coach Christoph Daum. Das Spiel kommentiert Waldemar Hartmann.

„Derzeit sind rund 7 Millionen Menschen in Deutschland an Diabetes mellitus erkrankt, darunter etwa 2 Millionen, die nichts von ihrer Erkrankung wissen. Angesichts der weiter ansteigenden Belastungen durch Diabetes mellitus für das Gesundheitssystem und die Gesellschaft insgesamt muss die Erkrankung einen höheren politischen Stellenwert erhalten“, fordert Dr. Martin Walger, Geschäftsführer des VDGH. Dabei sollten aus Sicht des Verbandes Prävention, Früherkennung und die Befähigung zu selbstbestimmtem Handeln des Diabeteskranken im Mittelpunkt einer nationalen Diabetesstrategie stehen. Die IVD-Industrie erforscht und entwickelt hochsensitive Methoden für die Selbstmessung. „Die Blutzucker- und Glukoseselbstmessung ist zentraler Bestandteil einer wirksamen Therapie“, so Walger. Hinzu kommen neue Technologien, die ein kontinuierliches Monitoring der Glukosewerte in Echtzeit ermöglichen. „Mithilfe dieser Instrumente können die schwankenden Blutzuckerwerte im Laufe eines Tages zuverlässig unter Kontrolle gebracht und Betroffenen ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht werden“, erklärt Walger. Auch zur Früherkennung eines Diabetes stehen verlässliche Labortests zur Verfügung.

Bei der Partie FC Diabetologie gegen FC Bundestag wird der VDGH mit einer Blutzucker-Messstation vor Ort sein. Zuschauer und Spieler können sich so vor, während und nach dem Spiel den Blutzuckerwert von erfahrenen Diabetes-Beraterinnen messen und erklären lassen. „Wir wollen zeigen, wie stark der Blutzuckerspiegel Schwankungen ausgesetzt ist und damit über die Bedeutung der regelmäßigen Messungen aufklären. Diese sind auch für Typ-2-Diabetiker, die kein Insulin spritzen, von Bedeutung, denn sie können sie davor bewahren, eines Tages Insulin zu benötigen“, so Walger.

Der Verband der Diagnostica-Industrie (VDGH) vertritt als Wirtschaftsverband die Interessen von 100 in Deutschland tätigen Unternehmen mit einem Gesamtumsatz von rund 4 Milliarden Euro. Sie stellen Untersuchungssysteme und Reagenzien zur Diagnose menschlicher Krankheiten her, mit denen ein Umsatz von 2,2 Milliarden Euro erzielt wird, sowie Instrumente, Reagenzien, Testsysteme und Verbrauchsmaterialien für die Forschung in den Lebenswissenschaften, mit denen ein Umsatz von zwei Milliarden Euro erwirtschaftet wird.

DATUM
26.06.2017

RÜCKFRAGEN AN
VDGH Verband der Diagnostica-Industrie e. V.
Gabriele Köhne
T 030 200 599-43
F 030 200 599-49
koehne@vdgh.de
www.vdgh.de